

Regierungsrat, Rathausstrasse 2, 4410 Liestal

Direction de la sécurité de l'Aviation civile
Nord-Est
Aéroport de Strasbourg-Entzheim
CS 60003 Entzheim
F-67836 Tanneries Cedex

Liestal, 4. Mai 2021
RR/VGD/LUT

Ausgewogener Ansatz EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg Vernehmlassungs-Stellungnahme des Kantons Basel-Landschaft

Sehr geehrte Damen und Herren

Für die Möglichkeit der Stellungnahme zur Studie des ausgewogenen Ansatzes bei Nachtflügen des EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg und den darin zur Umsetzung empfohlenen Massnahmen danken wir Ihnen bestens.

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft begrüsst die Studie und den Einbezug der betroffenen Kreise in den drei Anrainerstaaten. Die Studie ist ein guter und wichtiger Schritt, um die dringend benötigte Lärmentlastung über dem Gebiet der Anrainergemeinden zu erreichen. Indem die Planung von Starts in der Zeit von 23 bis 24 Uhr verboten werden soll, greift der Flughafen eine der Forderungen des Kantons Basel-Landschaft auf, die Lärmbelastung in dieser Zeitspanne deutlich zu reduzieren.

Für den Kanton Basel-Landschaft ist entscheidend, dass die Lärmschutzanstrengungen mit der Einführung der vorgesehenen Massnahmen nicht enden. Zusätzliche Schritte sind einzuleiten und umzusetzen. Dazu gehört eine Verbesserung der Lärmsituation generell und besonders in der Zeit von 22 bis 23 Uhr. Ebenfalls legt der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft grossen Wert auf die Umsetzung der Elemente aus dem Lärmvorsorgeplan (PPBE). Dazu gehören beispielsweise die Einführung des Instruments einer begrenzenden Lärmkurve und die Überprüfung der An- und Abflugverfahren nach Süden. In diesem Zusammenhang steht auch die Forderung der Überprüfung einer Anpassung der 5 Knoten-Regelung für die zurzeit maximal zulässige Rückenwindkomponente. Der Anteil der Südlandungen war in den letzten Jahren übermässig hoch und überschreitet die vorgesehenen Schwellenwerte, welche von den Luftfahrtbehörden Frankreichs und der Schweiz Massnahmen zur Reduktion der Südlandungen unter die 10% Marke verlangen.

Die Gesamtheit der Massnahmen muss zu einer deutlichen Verringerung der Lärmbelastung für die Anwohnerinnen und Anwohner im Kanton Basel-Landschaft führen.

Freundliche Grüsse

Dr. Anton Lauber
Regierungspräsident

Elisabeth Heer Dietrich
Landschreiberin

Kopie in elektronischer Form an:

- dsac-ne-bale-mulhouse-consultation-approche-equilibree-bf@aviation-civile.gouv.fr